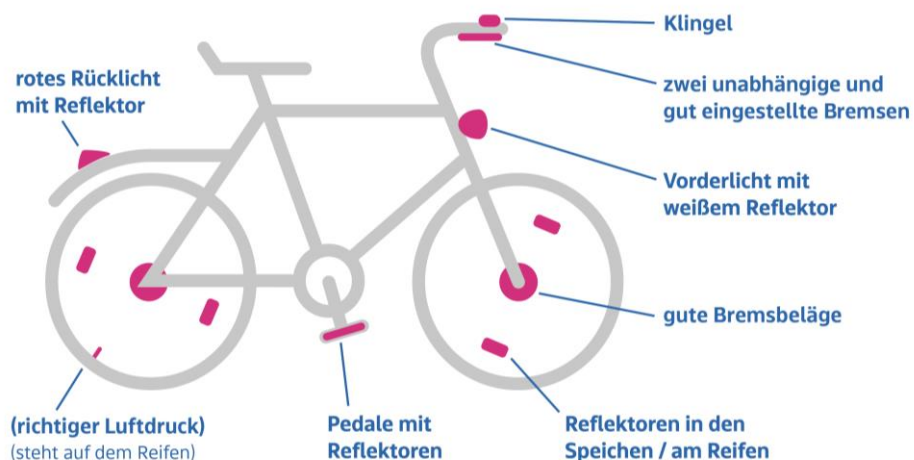


VORTEILE EINER SELBSTAKTIVEN MOBILITÄT

- Bewegung vor Schulbeginn **steigert die Konzentrationsfähigkeit**: Kinder **lernen besser** und erfassen neue Sachverhalte **schneller**.
- Nach der Schule hilft der selbstaktive Weg, den Schultag zu **verarbeiten** und zu **entspannen**.
- Gemeinsam mit anderen Kindern zurückgelegte Schulwege **stärken soziale Kontakte**.
- Eigenständig zurückgelegte Schulwege **fördern die Selbstständigkeit und das Orientierungsvermögen**.
- „Elterntaxi“ sind eine Gefahr für andere Schulkinder und belasten unsere Umwelt.

BEISPIEL EINES VERKEHRSSICHEREN FAHRRADS



Radschulwegplan des Schulzentrums Neureut

Liebe Eltern,

am Schulzentrum Neureut ist es uns wichtig, dass unsere Schülerinnen und Schüler lernen, sich selbstaktiv fortzubewegen – zu Fuß, aber natürlich auch mit dem Fahrrad.

Um Sie zu unterstützen, zusammen mit Ihren radelnden Kindern einen möglichst sicheren Weg zur Schule zu finden, haben wir diesen Radschulwegplan erstellt. Dazu wurden in einer Online-Abfrage unter den Schülerinnen und Schülern am Schulzentrum Neureut die meistgenutzten Radschulrouten ermittelt. Diese Routen finden Sie in blauer Farbe in den Plan eingezeichnet, Achtungspunkte bzw. Problemstellen entlang dieser Routen sind gekennzeichnet.

Übrigens: Ihr Kind ist auf dem direkten Schulweg immer unfallversichert, egal welchen Weg es nimmt.

Bitte üben Sie den Fahrradweg zur Schule mit Ihren Kindern und weisen Sie auf die Achtungspunkte hin. Wenn Sie den Eindruck haben, Ihr Kind meistert den Schulweg allein, lassen Sie es – z.B. mit anderen Kindern zusammen – selbstständig fahren.

Das Autofahren bis vor die Schule ist von Seiten der Schule grundsätzlich nicht erwünscht. **Falls Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen müssen, fahren Sie bitte auf den Parkplatz vor den Containern oder halten Sie in der Unterfeldstraße auf einem der ausgewiesenen Parkplätze.**

Also: Auf den Sattel, fertig, los!

Die Schulleitungen

Hinweis: Dieser Plan dient als Unterstützung für mehr selbstaktive Mobilität auf dem Fahrrad. Er erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und kann aufmerksames und regelkonformes Verhalten im Straßenverkehr nicht ersetzen. Das Schulzentrum Neureut übernimmt keine Haftung für Unfälle auf den eingezeichneten Wegen.

Radschulwegplan

-  oft benutzte Routen
-  Schule
-  Hol- und Bringzone
-  Fahrradhalle
-  Haltestelle
-  Ampel
-  Zebrastreifen

Achtungspunkte

-  Zufahrt Fahrradhalle: Vorsichtig ein- und ausfahren, weil die scharfe Kurve schlecht einsehbar ist und Fußgänger oder Radfahrer spät gesehen werden.
-  Bei der Zufahrt zum Karl-Hubbuch-Weg auf Fußgänger und andere Radfahrer achten. Im Winter kann die Stelle dunkel und unübersichtlich sein.
-  Kreisverkehr mit markierten Fahrradwegen. Vorsichtig ein- und ausfahren, erhöhtes Unfallrisiko!
-  Große Kreuzung mit viel Verkehr im Tempo 70-Bereich. Wartezeiten an der Ampel können länger sein, trotzdem immer auf Grün warten.
-  Große Kreuzung mit Ampeln, viel Autoverkehr und einem Bahnübergang. Umsichtig fahren und auf Grün warten.
-  Große Kreuzung mit Ampeln und Bahnübergang. Wartezeiten an der Ampel können länger sein, trotzdem immer auf Grün warten.
-  Unübersichtliche Kreuzung mit Fußgängerüberweg und Bahnhaltestelle. Vorsichtig fahren und auf Kinder achten, die über die Straße zur Bahn rennen.
-  Bei der Ein- und Ausfahrt auf Autos achten, die auf dem Bürgersteig halten, aus dem Parkplatz ausfahren oder zum Parken auf das Schulgelände einbiegen.

